



# Kirchenbote

**der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eschau**  
mit Dammbach, Eschau, Heimbuchenthal, Hobbach,  
Mönchberg, Ober-und Unteraulenbach, Röllbach, Rück-Schippach,  
Sommerau, Schmachtenberg, Wildensee, Wildenstein

**2024/ Heft 1**

**Feb. 2024 - April 2024**



**7** WOCHEN  
OHNE  
Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

14. Februar bis 1. April 2024

**Komm  
rüber!**

Sieben Wochen ohne Alleingänge

# INHALT UND IMPRESSUM

Titel .....	1
Inhalt und Impressum .....	2
Auf ein Wort .....	3
Aus der Gemeinde .....	4-9
Aus den Kirchenbüchern .....	10-11
Termine .....	12-16
Extra für Kinder und Familien .....	17
Extra für Jugendliche .....	18
Gottesdienste .....	19-25
Aus der Bücherei .....	26
Aus dem Abenteuerland .....	27
Rückblick .....	28-30
Kontakt .....	31
ANZEIGE "Frühjahressammlung der Diakonie" .....	32

Wenn Sie die Arbeit unserer Gemeinde finanziell unterstützen wollen, freuen wir uns über eine Spende auf unser Konto bei der **Raiffeisenbank Elsavatal, IBAN: DE09 7966 5540 0000 0312 24, BIC: GENODEF1EAU**. Herzlichen Dank und vergelt 's Gott!

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau  
Pfarrerin Romina Englert (V.i.S.d.P.)

**Bei der Erstellung dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:**

Fritz Berninger, Romina Englert, Britta Heider, Evi Neu, Ute Obst-Freudenberger, Lena Riegel (Bei den nichtredaktionellen Beiträgen ist der Verfasser bzw. die Verfasserin angegeben.)

**Druck:** Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG  
Ostring 9a · 63762 Großostheim  
Tel. 09371-66807-0 [www.dauphin-druck.de](http://www.dauphin-druck.de)



**Redaktionsschluss** für den nächsten Kirchenboten ist der 8. April 2024. Bitte reichen Sie die Artikel und Beiträge rechtzeitig im Gemeindebüro ein.

### (Gem-)einsam in der Fastenzeit unterwegs!

Ich liebe es, spazieren zu gehen. Gerne auch alleine. Andere Menschen stören mich da eher. Vielleicht kennen Sie das? Unser Tempo passt manchmal einfach nicht zusammen. Wenn ich schweigen wollen würde, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst und beginne, mich zu langweilen.

Ich lebe in und liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang genauso wie das große Fest mit vielen schönen Begegnungen.

Das Fastenmotto der diesjährigen Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Denn es lädt mich zum Fragen ein:

Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten? Wo brauche ich die Einsamkeit, das Alleinsein auch mit Gott und das stille Nachdenken?



Jesus Christus spricht:  
Wo zwei oder drei in  
meinem Namen  
versammelt sind,  
da bin ich mitten  
unter ihnen.

Jedes Jahr lassen sich Millionen Menschen mit „7 Wochen Ohne“ aus dem Trott bringen. Sie verzichten nicht (nur) auf Schokolade oder Nikotin, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf: sieben Wochen lang die Routine des Alltags hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es ankommt im Leben. 2024 führen uns die Wochenthemen vom „Miteinander gehen“ über das „Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt“ zum „Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott“.

Manche dieser Themen gehen beim Lesen des Titels zu Herzen, andere wiederum kosten eine Überwindung, sich damit zu beschäftigen. Und das ist gut so! Denn dadurch fordert Gott uns heraus, unser Leben und unseren Glauben im Alltag zu hinterfragen und dabei innerlich zu wachsen. Und das ist Abschweifen in das Alleinsein erwünscht, ebenso wie der Aufbruch. Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren.

Schon seit 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Machen Sie mit und kommen Sie am **14. Februar 2024 um 19.00 Uhr** rüber zu uns ins **Kana-Haus**, wenn wir gemeinsam in die Passionszeit starten und die **Fastenaktion „7 Wochen ohne Alleingänge“** im Rahmen eines Gottesdienstes festlich eröffnen.

*Ihre Romina Englert.*

### Teil-Vakanz ab März 2024 auf der Pfarrstelle

Im vergangenen Juli erhielt ich die Anfrage, ob ich mir vorstellen könnte, ab März 2024 als theologische Referentin ins Gottesdienst-Institut der bayrischen Landeskirche zu wechseln. Im ersten Moment wusste ich nicht, was ich davon halten sollte. Auf der einen Seite ist der Gottesdienst in allen seinen Facetten meine große Leidenschaft und es wäre mir eine große Ehre, wenn ich dazu überregional tätig sein könnte. Auf der anderen Seite fühle ich mich der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde hier vor Ort und all den lieben Menschen, die ich in den vergangenen fünf Jahren kennenlernen durfte, sehr verbunden. Was also tun?

Es war ein langer Entscheidungsprozess mit intensiven Gesprächen mit meinem Mann, dem Kirchenvorstand, Dekan Rupp, Regionalbischöfin Bornowski, sowie dem Gottesdienst-Institut. Schließlich fanden alle Beteiligten, dass es die beste Lösung - perspektivisch auch für die Gesamtkirche in Bayern - wäre, wenn jemand, der überregional tätig ist, auch eine Anbindung an eine Ortsgemeinde hat. Das ist auch schon immer mein Anliegen gewesen. Aus diesem Grund habe ich mich dann auf eine halbe Stelle im Gottesdienst-Institut beworben und bin im Herbst zur theologischen Referentin der bayrischen Landeskirche für die Aus- und Weiterbildung von Lektoren und Prädikantinnen berufen worden.

Dieser Beschluss des Landeskirchen-



rats bedeutet nicht nur für meine Familie und mich große Veränderungen, sondern auch für die Kirchengemeinde Eschau. Denn ab 1. März wird die halbe Pfarrstelle erst einmal vakant sein. Im Rahmen eines Klausurnachmittags hat sich der Kirchenvorstand Gedanken gemacht, welche Arbeitsbereiche weiter durch mich betreut werden sollen und für welche wir nun eine neue Pfarrperson suchen. **Meine Zuständigkeitsbereiche werden sein: Geschäftsführung, Spiritualität und Arbeit mit Familien.**

Dank der Unterstützung des Dekanats und der Kolleginnen und Kollegen der Region gibt es für die Übergangszeit bis zur Stellenbesetzung bereits gute Lösungen, damit die vakanten Arbeitsbereiche provisorisch versorgt werden können. Eine ausführliche Erklärung samt Vorstellung der Vertretungen finden Sie auf der nächsten Seite.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal ausdrücklich beim Kirchenvorstand bedanken, der diesen ganzen Prozess konstruktiv und mit großem Weitblick begleitet hat.

*Romina Englert, Pfrin*

### Vorstellung der Übergangsregelungen

Mit der Teilung der Pfarrstelle in Eschau werden ab 1. März vorerst die Bereiche Arbeit mit Seniorinnen und Senioren, Erwachsenenbildung sowie Ökumene von hauptamtlicher Seite bis zur Neubesetzung vakant sein. Pfarrerin Englert und Relpäd. Riegel werden die Ehrenamtlichen soweit es ihre Ressourcen ihrer 0,5-Stelle in Eschau zulassen nach Kräften unterstützen, so dass Aktionen wie das Seniorencafé oder ökumenische Gottesdienste erstmal weiterlaufen, auch wenn das bedeutet, dass in anderen Bereichen Abstriche gemacht werden müssen. In zwei weiteren Hauptarbeitsfeldern helfen Kolleginnen und Kollegen aus dem Dekanat aus:

Die Begleitung von **Trauerfällen und Beisetzung** während der Dienstzeiten von Pfrin Englert im Gottesdienst-Institut übernimmt **Pfr Dr. Gregor Kreile**. Er wurde 1959 in Nürnberg geboren. Nach dem Abitur 1978 ist er zum Theologiestudium nach Bamberg gegangen und hat das Studium mit einer Promotion abgeschlossen. Nach einer Tätigkeit in der Zentrale einer Frankfurter Großbank konvertierte er zur evangelischen Kirche.

Für die evang.-luth. Kirche in Bayern war er in Bamberg, Schweinfurt, Augsburg, Starnberg und Penzberg tätig. Seit 2008 ist er Pfarrer in Erlenbach am Main und lebt dort gemeinsam mit seiner Ehefrau. Sie haben vier erwachsene Kinder.



Die Aufgaben als Trägerinvertretung der Kirchengemeinde im Blick auf die **KiTa Abenteuerland** wird **Pfrin Katharina Wagner** übernehmen. Seit 2018 ist sie Pfarrerin im Dekanat Aschaffenburg. Zunächst war sie in der Kirchengemeinde St. Markus in Mainaschaff als Gemeindepfarrerin tätig. Dort hat sie ihre große Begeisterung für die Arbeit in den evangelischen Kitas entdeckt und neben den zwei bestehenden Einrichtungen eine weitere KiTa und zwei Waldkindergärten mit aufgebaut. Seit September 2021 hat die Schwerpunktstelle für Personal- und KITA-Profilentwicklung im Dekanat inne. Mit ihrer anderen halben Stelle ist sie Studienleiterin am Pastorkolleg der bayerischen Landeskirche.



### Hospizbegleiterin Dorett Kleinschroth im Interview

*Dorett, Du bist seit letztem Jahr ehrenamtliche Hospizbegleiterin. Was ist das denn genau?*

Als Hospizbegleiter nimmt man sich für Menschen Zeit, die sehr krank sind oder altersbedingt nicht mehr am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. In der Regel ist absehbar, dass sie versterben werden. Ich besuche die Leute, wir erzählen, manchmal lese ich etwas vor oder wir machen einen kleinen Ausflug mit dem Rollstuhl. Manchmal sitze ich auch einfach nur neben ihnen und halte Schmerzen und Ängste mit aus. Ein wichtiger Punkt ist der Kontakt zu den Angehörigen. Sie können, wenn ich da bin, in Ruhe einkaufen gehen oder zum Friseur, Freunde treffen...und auch sie möchten über ihre Sorgen und Ängste sprechen.

*Warum hast Du Dich dazu entschieden, diese Ausbildung zu machen?*

Ich habe ein paar Jahre mit krebserkrankten Menschen gearbeitet. Es war schwierig für mich, immer nur alles in Eile zu erledigen und keine Zeit für Gespräche zu haben. Wenn doch einmal Zeit gewesen wäre, haben mir auch manchmal die „richtigen“ Worte gefehlt. Schmerzen und Ängste machen einfach oft sprachlos und betroffen. Ich wollte lernen, wie ich in solchen Situationen besser reagieren kann und auch Zeit haben, mit anderen gemeinsam darüber zu sprechen.

*Wie kann man sich diese Ausbildung genau vorstellen?*

Es gab über acht Monate immer wieder Wochenenden und Tagesseminare, bei denen sich die Ausbildungsgruppe mit Themen rund um das Sterben intensiv beschäftigt hat: mit Ängsten, Einsamkeit, Schmerzen, Trauer, Familiengefüge, gesetzlichen Grundlagen, Beerdigung, Hilfsangeboten. Wir hatten Referenten zu jedem Thema. Es gab tolle Diskussionsrunden, in denen wir viel miteinander erarbeiten konnten und erstaunlich viel über uns selbst gelernt haben.

Außerdem war ein 40-stündiges Praktikum Pflicht. Ich habe diese Zeit im Hospiz in Walldürn absolviert.

*Was war denn bisher dein bewegendstes Erlebnis als Hospizbegleiterin?*

Es gab während meines Aufenthaltes in Walldürn einen Musiktherapeuten, der alle Gäste in ihrem Zimmer besucht hat. Ich durfte ihn begleiten. Er hatte u.a. ein Instrument, das sich Monochord nennt. Es verteilt in kleineren Räumen einen wunderschönen Klangteppich. Er setzte sich zu einem sehr kranken und erschöpften Mann ans Bett. Als der Klangteppich langsam aufblühte, sah man, wie die geschlossenen Augen aufgingen, sich die Wangen röteten und er lächelte. Das fand ich unglaublich. Auch im Sterben kann der Mensch noch tiefes Glück empfinden.

*Inwiefern spielt Dein Glaube bei dieser ehrenamtlichen Arbeit eine Rolle?*

Für mich ist er die Grundlage meiner Arbeit. Ich schöpfe viel Kraft aus dem Gedanken, dass ich die Wege mit den mir anvertrauten Menschen nicht alleine gehe. Und dass das Leben mit dem Tod nicht endet. Ich wünsche mir, dass ich weitergeben kann, was meinen Glauben ausmacht: Hoffnung, Vertrauen und freundliches Zugewandt-sein.



*Vielen Dank für dieses Interview und Gottes Segen für deinen Dienst!*

### Neue Schirmherrin für den Ökumenischen Hospizverein



Seit Dezember 2023 hat der Ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e. V. eine neue Schirmherrin. Weshalb Romina Englert dieses Amt gerne übernommen hat, erklärt sie wie folgt: "Als Gemeinde-pfarrerin erlebe ich oft, wie groß die Angst ist, wenn es um die Themen Sterben und Tod geht. Dort wo sich Menschen allein und überfordert fühlen, ist der ökumenische Hospizverein da. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleiter leisten eine unglaublich wertvolle Arbeit: Sie nehmen sich Zeit, Fragen mit auszuhalten. Sie stehen Kranken mit Rat und Tat zur

Seite und helfen den Angehörigen, mit dieser belastenden Situation fertig zu werden. Auf diese Weise tun die Mitarbeitenden des Ökumenischen Hospizvereins Miltenberg in meinen Augen einen wichtigen Dienst der Nächstenliebe zum Wohle der Menschen in unserem Landkreis, den ich gerne unterstütze."

Zu den Aufgaben des Hospizvereins gehören die Beratung von schwer erkrankten Menschen und deren Angehörigen, die ambulante Hospizbegleitung, Beratung rund um Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Organisation und Durchführung des monatlich in Obernburg stattfindenden Trauercafés für Hinterbliebene, sowie die Begleitung der ehrenamtlichen Hospizbegleiter.

Sollten Sie im Blick auf eines dieser Themen Hilfe oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich gerne an die Mitarbeitenden des Ökumenischen Hospizvereins Miltenberg e.V. unter 06022-7093084. Sie sind für Sie da.

### Kandidierende für die Kirchenvorstandswahl 2024 gesucht

Sie haben Spaß daran, etwas zu bewegen und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie übernehmen gerne Verantwortung? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit im Kirchenvorstand!

Veränderungen auf allen Ebenen werden immer mehr Realität. Große Aufgaben kommen auf unsere Kirchengemeinden zu. Spannende und anspruchsvolle Jahre liegen vor uns. An vielen Stellen braucht es deswegen neue Wege und Kraft zu Veränderungen. Deshalb bewerben wir uns hiermit bei Ihnen um Ihre Zeit! Lassen Sie uns gemeinsam Kirche verändern und mit Gottes Segen in die Zukunft gehen!

Zu den Hintergründen: Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Ortsgemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit den Hauptamtlichen. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden sie über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

So gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde Profil und Gesicht angefangen beim gottesdienstlichen Leben bis hin zu diakonischen Projekten und anderen Veranstaltungen. Mit viel Leidenschaft und den verschiedensten persönlichen Begabungen schafft der Kirchenvorstand so die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Dabei werden ein kollegiales Miteinander ebenso groß geschrieben wie eigenständiges Arbeiten.



Kirche lebt durch Sie! **Am 20. Oktober 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl.** Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand, Mitglieder des Vertrauensausschusses oder Ihre Pfarrerin an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

**WAS SIE ZUR KIRCHENVORSTANDSWAHL WISSEN MÜSSEN:**

**Warum?** Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

**Wie?** Per Brief: Sie erhalten Mitte September 2024 alle Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl mit persönlicher Stimmabgabe.

**Wen?** Bis Mitte Mai 2024 werden Kandidatinnen und Kandidaten angesprochen und vorgeschlagen. Voraussetzungen sind ein Alter von 18 Jahren zu Beginn der Amtsperiode (1.12.2024) und die Kirchenmitgliedschaft.

### Verstärkung für unser KiTa-Team

Immer wieder gibt es Wechsel in unserem Team der KiTa-Abenteuerland. Diesmal im Bereich der Reinigungskräfte. Wir sind froh so schnell und nahtlos die Lücke schließen zu können und begrüßen ganz herzlich **Tugba Ceylan**. Sie stellt sich hier kurz vor:

Ich wohne in Eschau, bin 34 Jahre alt und verheiratet. Ich habe zwei Jungs, die auch schon die Kita in Eschau besucht haben. Mein gelernter Beruf ist Friseurin. Seit 1. Dezember 2023 bin ich in der Kindertagesstätte als **Reinigungskraft** angestellt.



### Wie der Gemeindebrief nach Hause kommt...



Sie sind gerne an der frischen Luft und lieben es, spazieren zu gehen? Dann sind Sie gefragt! Wir suchen eine Austrägerin oder einen Austräger für unseren Kirchenboten **in Rück-Schippach** (Am Roten Rain, Elsavatalstr., In der Au, Kirchgasse, Oberkreuzfeld, Unterer Roter Rain). Viermal im Jahr müsste dort der Gemeindebrief in alle evangelischen Haushalte gebracht werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

**Alle Schrift**, von Gott eingegeben,  
ist nütze **zur Lehre**, zur Zurechtweisung,  
zur Besserung, zur Erziehung in der  
**Gerechtigkeit.** «

2. TIMOTHEUS 3,16

Monatsspruch FEBRUAR 2024

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

### Freud und Leid in unserer Kirchengemeinde

Kirchlich bestattet wurden:



in Eschau

aus Datenschutzgründen entfernt

in Mönchberg

Getauft wurden:

in Eschau



### Anmeldungen zu Kasualien

Bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen und anderen anlassbezogenen **Segensfeiern begleiten wir Sie gerne.**

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro, schauen Sie auf unsere Internetseite unter „Lebensbegleitung“ oder scannen den QR-Code.



### Hausbesuche

Sie würden sich über einen Besuch zu runden Geburtstagen oder anderen Jubelfeiern freuen? Dann melden Sie sich gerne bei uns im Gemeindebüro. Sie können auch jederzeit sonst einen Besuchstermin zum **Gespräch oder Hausabendmahl** vereinbaren – natürlich auch ohne besonderen Anlass. Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie besuchen dürfen.

### Taufeiern in unserer Gemeinde



In der Taufe sagt Gott JA zu einem Menschen und wir als Kirchengemeinde freuen uns jedes Mal wieder sehr, ein weiteres Kind Gottes offiziell in unserer Mitte begrüßen zu dürfen. Herzliche Einladung zu folgendem Gottesdienst:

**in der Epiphaniaskirche  
am 23.03.2024 um 13.00 Uhr (Fam. Heinz)**

#### **Folgende festen Tauftermine bieten wir an:**

Im Februar:	24.02. / 25.02.	Im März:	23.03. / 24.03.
Im April:	27.04. / 28.04.	Im Mai:	18.05. / 19.05.

Gerne taufen wir auch jederzeit nach Absprache im Gemeindegottesdienst. Sollten Sie einen extra Taufgottesdienst für Ihr Kind wünschen, melden Sie sich bitte unter Beachtung der Gebührenordnung in unserem Gemeindebüro.

### "Einfach Heiraten" am 24.04.2024

Glücklich zu zweit. Aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Zu aufwendig, zu teuer, zu kompliziert? Auch in 2024 ist "einfach heiraten" wieder möglich. Stressfrei und ohne Tamtam - diesmal auch bei uns in der Epiphaniaskirche in Eschau.



Ihr seid verliebt, lebt in einer Partnerschaft, seid standesamtlich verheiratet oder ein Jubelehepaar: Ihr seid willkommen und bekommt das, was am Besten zu euch passt. Wie es genau funktioniert? Ihr kommt an dem Tag einfach **zwischen 14.00 Uhr und 20.00 Uhr** vorbei und meldet euch im Kana-Haus an. Dort führt ein Pfarrer oder eine Pfarrerin ein persönliches Gespräch mit euch und ihr sagt eure Wünsche. Dann ist es soweit für euer JA. Für Musik, Schmuck und Sektempfang ist gesorgt.

#### Und hier noch einige **Hintergrundinformationen:**

Einfach heiraten ersetzt kein Standesamt. Beim Segnen wird nicht nach Eurer Kirchengemeindegliederung gefragt. Die Zeitspanne für die Zeremonie beträgt etwa 20 min. Gerne könnt ihr einen Wunschtermin im Vorfeld im Gemeindebüro reservieren. Auf Wunsch kann die kirchliche Hochzeit hinterher in die Kirchenbücher eingetragen werden. Dazu werden die standesamtliche Traurkunde und die Ausweise benötigt. Außerdem muss eine Person der Brautleute evangelisch sein.

(Fortsetzung auf S. 12)

## TERMINE

Wer keine eigene Zeremonie für den gemeinsamen Segen will, ist gemeinsam mit allen **Jubelhochzeitspaaren des vergangenen Jahres unserer Gemeinde um 19.00 Uhr in die Epiphaniaskirche** eingeladen zu einem besonderen **Segnungsgottesdienst**, in dem sich alles um die Liebe drehen wird. Schaut vorbei und traut euch! Wir freuen uns auf Euch!

### Eschauer Frauenfrühstück

Am Montag, den **18. März 2024** findet von 9.00 bis 11.00 Uhr wieder ein Frauenfrühstück im Kana-Haus statt. Diesmal erwartet Sie als Referentin Pfarrerin Kerstin Woudstra aus Heimbuchenthal.



Um einen Teil der Unkosten abdecken zu können, sammeln wir einen **Beitrag in Höhe von 6,-- €** pro Person ein.

Damit alles gut vorbereitet werden kann, wird um **telefonische Anmeldung** gebeten bei Christiana Alsdorf (09374- 2349) oder Petra Blitz (09374-7474).

### Frühjahresputz für den Kirchgarten



Vor Ostern wollen wir gemeinsam unseren Kirchgarten auf Vordermann bringen. Deswegen heißt es am **23. März 2024** für alle mit und ohne grünen Daumen die Zeit und Lust haben mit anzupacken **ab 10.00 Uhr**, auf die Gartengeräte fertig los! Je mehr desto besser...

### Regelmäßige Termine

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
Montags (1. des Monats)	14.00 Uhr	Frauenkreis: Handarbeit und Gespräche, ORT: Am Mühlbach 1, Eschau KONTAKT: Gudrun Berk
Dienstags	09.45 Uhr	Okum. Krabbelgruppe, ORT: Gemeinschaftshaus, Sommerau oder bei schönem Wetter im Freien KONTAKT: Lena Vogl
	16.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
Donnerstags	14.00 Uhr	Seniorenkreis - Spiele (im Wechsel), ORT: Am Mühlbach 1, Eschau KONTAKT: Gemeindebüro
	14.30 Uhr	Bibelstunde (im Wechsel), ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Franz-Josef Döring
	17.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
Freitags	16.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger

## Ökumenischer Weltgebetstag



**Am 1. März 2024** wollen Christinnen und Christen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Weltgebetstags-Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird. Schließen auch Sie sich **um 19.00 Uhr in der kath. Kirche Sommerau oder Röllbach** mit uns zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

Die biblischen Texte der Gottesdienstordnung können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit aller Menschen dort?

Der Weltgebetstag 2024 will in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland möglich wird.

## Ökumenische Krea(k)tivgruppe

Kreativität und Aktivität ist eine wunderbare Mischung, sich als Geschöpf Gottes zu entfalten. Mit der ökumenischen "Krea(k)tivgruppe" möchten wir Kindern und Jugendlichen jeden Alters (je nachdem um welche Veranstaltung es sich handelt) eine abwechslungsreiche kleine Auszeit vom Alltag bieten, bei der sie sich selbst ausprobieren und Allerlei entdecken können.



**Die Termine werden im Internet und im Amtsblatt bekannt gegeben.**

**KONTAKT: Simone Albert und Madlen Kranich (0162-2179888)**

## Ökumenische Krabbelgruppe

Immer wieder dienstags trifft sich **von 9.45 Uhr bis 11.15 Uhr** die ökumenische Krabbelgruppe am Gemeinschaftshaus Sommerau. In gemütlicher Runde können die Kleinsten die Welt entdecken und die Eltern sich austauschen über alles, was grad dran ist. Bei schönem Wetter geht es auch raus in die Natur.



**KONTAKT: Lena Vogl (0160-8389003)**

## TERMINE

### Frühjahresbasar 2024

Herzliche Einladung zum vorsortierten Eschauer Kinder- und Babykleiderbasar am **15. März 2024 von 19.30 – 21.30 Uhr** (Schwangere um 19.00 Uhr) im Kana-Haus.

Wer selbst verkaufen möchte, meldet sich bei Tanja Rein 0160-1232460. Hier erhaltet ihr die Listen und die Verkäufern timer.



### Orgelmusikabend

Nach der Winterkirchen-Pause öffnet die **Epiphaniaskirche am 9. März 2024 um 18.00 Uhr** ihre Pforten wieder mit einem ganz besonderen kirchen-musikalischen Ohrenschaus. Kirchenmusikdirektor Alexander Huhn aus Amorbach bringt die Königin der Musikinstrumente im Rahmen eines Benefizkonzerts mit echten Klassikern der Orgelliteratur zum Erklingen.

Im Anschluss laden wir zu einem Gläschen Sekt, Häppchen und guten Gesprächen ein. Der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten der Epiphaniaskirche wird gebeten.

### Gottesdienst im Gespräch

Nach dem Gottesdienst (09.30 Uhr in der Epiphaniaskirche) am Sonntag, den **18. Februar 2024**, sind Sie zu einem ca. 30-minütigen Nachgespräch im **Kana-Haus** eingeladen. Gemeinsam mit den Konfis 2025 wollen wir uns darüber austauschen, was uns beim Gottesdienstfeiern wichtig geworden ist, worüber wir



uns freuen und woran wir noch zu kauen haben. Außerdem ist Raum für Fragen und Anmerkungen zum Gottesdienst allgemein.

Herzliche Einladung an alle Neugierigen und Gottesdienstliebhaberinnen!

### Die Passionszeit bewusst erleben

Sich an den Lebensweg von Jesus Christus erinnern

#### AN-GE-DACHT

Immer **mittwochs um 19.00 Uhr** feiern wir von Aschermittwoch bis zur Karwoche ein offenes Abendgebet im Kana-Haus oder ab Mitte März in der Epiphaniaskirche. Es erwarten Sie unterschiedlich gestaltete Besinnungen zum Nachdenken, zur Ruhe kommen und den Abend zurück in Gottes Hand legen.

#### PALMSONNTAG - 24. März

Mit einem bunten **Mini-Gottesdienst** für unsere Kleinsten und deren Familien eröffnen wir **um 10.30 Uhr** die Karwoche **in der Epiphaniaskirche**. Gemeinsam blicken wir auf das nahende Osterfest. Eingeladen sind alle Kinder ab 0 Jahren mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern, Geschwistern, Paten... Es wird gesungen, gelacht, gespielt und eine spannende Geschichte miterlebt. Im Anschluss gibt es noch so manches mehr für die ganze Familie.

#### OSTERN IN DER TÜTE

Ab dem **24. März** steht "Ostern in der Tüte" zum Mitnehmen und Weitergeben in den Gotteshäusern **in Eschau und Wildensee** bereit. Darin findet sich die Ostergeschichte nach-erzählt für die ganze Familie. Wenn wir Ihnen „Ostern in der Tüte“ nach Hause bringen sollen, melden Sie sich bitte bei unserer Seniorenbeauftragten Elisabeth Rippl (09374-2137) oder im Gemeindebüro.

#### GRÜNDONNERSTAG - 28. März

Wir stellen in der **Epiphaniaskirche** Tische auf und erleben so das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat, in besonderer Weise nach. Die entsprechenden Bibeltexte werden uns durch den Abend begleiten. Es gibt Essen, Trinken und Musik; aber vor allem eine große Tischgemeinschaft. Beginn der **Tischabendmahlsfeier ist um 19.00 Uhr**.



#### KARFREITAG - 29. März

Im Rahmen einer Andacht zur Todesstunde Jesu in der **Epiphaniaskirche um 15.00 Uhr** hören wir Bibelworte, die vom Leidensweg Christi berichten bis hin zu seinem Tod am Kreuz. Die Liedertafel 1844 Eschau e.V. sorgt für die stimmungsvolle musikalische Ausgestaltung dieser Gedenkfeier.

### Alles rund um Ostern

Gemeinsam den Sieg des Lebens über den Tod feiern

#### OSTERWACHE

Alle Jugendlichen ab 13 Jahre sind eingeladen, die Osternacht, die Nacht vom Karsamstag auf den Ostersonntag, gemeinsam im und um das Kana-Haus in Eschau zu erleben. Dazu gehören kreative Angebote, Zeit für sich, regelmäßige Andachten, das Bewachen des Osterfeuers: **30. März ab 19.00 Uhr**, Kostenbeitrag: 5,00 Euro. Anmeldung und weitere Infos bei Lena Riegel.

#### OSTERSONNTAG - 31. März

Noch im Dunklen versammeln wir uns um **06.00 Uhr in der Epiphaniaskirche zur Osternacht mit Tauf-erinnerung** und begrüßen gemeinsam den Ostermorgen. Im Anschluss feiern wir die Auferstehung Christi bei einem gemeinsamen **Osterfrühstück**.

Um **09.30 Uhr** laden wir in die **Epiphaniaskirche** zu einem klassischen **Osterfestgottesdienst** ein, der musikalisch von unseren Kirchenbläsern mitgestaltet wird. Das Abendmahl empfangen wir als Wandelkommunion.



#### OSTERMONTAG - 01. April

Wir feiern gemeinsam mit **Groß und Klein** einen weiteren ganz besonderen Gottesdienst. **Ab 09.30 Uhr** werden im **Kana-Haus** alle Vorbereitungen für ein gemeinsames Osterfrühstück getroffen und festlich geschmückt. Um 10.30 Uhr beginnt dann der Gottesdienst für alle in der Epiphaniaskirche und wir erleben zusammen noch einmal die wunderbare Osterbotschaft. Im Anschluss genießen wir das Osterfrühstück und für die Kinder gibt es noch eine Überraschung.

In den **Betsaal in Mönchberg** laden wir um **10.30 Uhr** zu einer **Abendmahlsfeier** ein. Wir werden von Auferstehungsbegegnungen der Jünger hören und in der Hoffnung, dass Gott uns in Brot und Wein nahe kommt wie den Emmausjüngern nach seiner Auferstehung, feiern wir gemeinsam das Abendmahl.

## EXTRA FÜR KINDER UND FAMILIEN

### KINDERKIRCHE

Bei uns in der Kinderkirche ist es so richtig kunterbunt. Denn in jeder Geschichte in der Kinderkirche versteckt sich eine Farbe. So kannst du alle Farben des Regenbogens und noch viele mehr als Perlen sammeln.

Alle Kinder zwischen drei und zwölf Jahren sind dazu herzlich willkommen. Wer sich noch nicht allein traut, darf jederzeit auch eine Begleitperson mitbringen. Schau vorbei und mach mit. Wir freuen uns auf Dich!



#### KINDERKIRCHENGOTTESDIENST am SO 25. Februar

Wir laden dich herzlich zum Gottesdienst um 10.30 Uhr in das Kana-Haus in Eschau ein. Ganz entgegen der Farbe grau, soll auch dieser Tag mit Singen, Lachen und einer Geschichte wunderbar werden. Gemeinsam starten wir im Gottesdienstraum und gehen anschließend für unsere graue Kinderkirche nach oben.

#### KINDERKIRCHE IN AKTION AM SA 02. MÄRZ

An diesem Samstag wird es fröhlich Grün in der Kirche in Wildensee zur Kinderkirche in Aktion. Gemeinsam gehen wir der Farbe ab 10.00 Uhr auf die Spur und vielleicht finden wir ja auch bei uns grüne Spuren...

#### KINDERKIRCHE UNTER DER WOCHE AM DO 14. MÄRZ

Um 16.00 Uhr starten wir an diesem Kinderkirchen-Tag um gemeinsam zu singen, einer Geschichte zu lauschen und eine Farbe zu ergründen, die eigentlich gar keine ist. Bleib gespannt.

#### KINDERKIRCHE IN AKTION AM SA 20. APRIL

Diesen Vormittag nehmen wir uns um 10:00 Uhr in Wildensee viel Zeit für unsere neue Farbe. Hellblau soll es in dieser Kinderkirche werden. Dich erwartet eine spannende Bibelgeschichte und jede Menge Spaß.

#### KINDERKIRCHENGOTTESDIENST AM SO 28. APRIL

Es wird Lila bei dieser Kinderkirche. Du bist ganz herzlich eingeladen dieser besonderen Farbe auf den Grund zu gehen. Wir starten gemeinsam in der Epiphaniaskirche um 10:30 Uhr und ziehen dann feierlich in unseren Kinderkirchenraum für unsere eigene Geschichte, Lieder und Spiele.

Informationen zur **KIRCHE FÜR GROSS UND KLEIN** gibt es auf S. 19 und alles zu unseren **AKTIONEN RUND UM OSTERN** findet ihr auf den S. 16 und 17.

### EJ ELSAVA IN AKTION - Ostern zusammen packen

Für alle, die Ostern im Seniorenheim, Krankenhaus oder zu Hause feiern müssen, packen wir Ostern in die Tüte, damit sie wissen: Wir als Kirchengemeinde denken an Sie! Dazu brauchen wir fleißige Hände, die die guten Gedanken samt Liedern und anderen Kleinigkeiten, die die Menschen erfreuen sollen, zusammenpacken.

Hast Du Lust? Wir treffen uns am **22. März 2024 um 18.30 Uhr** zur großen Packaktion im **Kana-Haus**.



### EMMAUSKIRCHE - Konfis machen Gottesdienst

Wenn Jugendliche Gottesdienst machen, ist immer etwas los: Lustige Mitmach-Aktionen, moderne Lieder und Gedanken zu Gott und der Welt, die man versteht und vieles mehr. Ganz wichtig: Essen und Trinken gibt's auch!

**25. Februar um 10.30 Uhr im Kana-Haus - "Auf die Plätze fertig los"** heißt es da für die Konfis 2025. Dabei gehen nicht nur die ersten Schritte in ihre Konfi-Zeit. Mal sehen, was der Weg so bringt?

**28. April um 10.30 Uhr in der Epiphaniaskirche** - Die Konfis 2024 feiern den Abschluss ihrer Konfi-Zeit und stellen sich und uns eine der großen Fragen: **"Und woran glaubst Du?"**

Informationen zu unseren **Aktionen für Jugendliche rund um Ostern** findet ihr auf den S. 15 und 16.

### KABUM - Bald ist es wieder soweit!

**KABUM** 2024 - Lager I vom 21.-24.06.2024

**KABUM** ist eine Freizeit für alle Jugendlichen ab 13

Das machen wir:

- Musik, tolle Kurse, Sport und Spiele
- Gottesdienste und Andachten
- Gespräche über Gott, Glauben und die Welt



**KABUM** heißt **KONFIRMIERTE AM BAYERISCHEN UNTERMALN**

**Wann?** An 4 Tagen im Sommer: von Freitag bis Montag, für den Montag bekommst du KABUM schulfrei

**Wo?** Freizeitzentrum Münchsteinach

**Wer veranstaltet KABUM?** Die evangelische Jugend Untermain und Mitarbeitende aus den Kirchengemeinden deiner Region

**Was kostet es?** 110,00 Euro – wenn du Unterstützung brauchst, melde dich in deinem Pfarramt oder bei Jörg Fecher.

Alle Infos zur Anmeldung bei Lena Riegel.

## Kirche für Groß und Klein

Etwa acht Mal im Jahr feiern wir unsere Kirche für Groß und Klein. Alle, die Freude daran haben, miteinander Geschichten aus der Bibel zu entdecken, zu singen und zu beten, sind dazu herzlich eingeladen. Egal, ob Alt oder Jung, allein oder mit der ganzen Familie.

Am **04. Februar** feiern wir gemeinsam mit den Kirchenentdeckern. An diesem Tag endet für sie ihre Kirchenentdeckerzeit. Im Gottesdienst **um 10.30 Uhr im Kana-Haus** stellen sie ihre Erlebnisse und Erfahrungen vor und werden feierlich mit einem Segen verabschiedet. Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern.



## Nacht der Lichter mit Gesängen aus Taizé



Am **07. Februar** laden die evangelische und die katholische Kirche zu einem gemeinsamen Abendgebet ein. Wir treffen uns um **19.00 Uhr in der katholischen Kirche in Mönchberg** zu Gesängen der ökumenischen Brüderschaft aus Taizé, Texten aus der Bibel, Zeit für Stille und jeder Menge Kerzen. Gemeinsam kommen wir vor Gott und fragen **"Gottes Friede - Nicht von dieser Welt?!"**.

## Glaube angefragt – Gottesdienstreihe 2024

In diesem Jahr will der „Gottesdienst mal Anders“, der alle interessierten Christinnen und Christen der Kirchengemeinden Eschau und Laufach alle acht Wochen **jeweils um 18.00 Uhr in Heimbuchenthal in den Gottesdienst-raum unter dem Dach der hiesigen Volksschule** zum gemeinsamen Gottesdienstfeiern einlädt, sich ganz grundsätzlichen Fragen des Glaubens stellen. Denn gerade als evangelische Christinnen und Christen ist es unser Vorrecht, dass wir unseren Glauben immer wieder anfragen, hinterfragen und gemeinsam um Antworten ringen. Das vertieft den eigenen Glauben und festigt die persönliche Beziehung zu Gott. Deswegen seien Sie dabei, wenn es in diesem Jahr das erste Mal heißt: „Glaube angefragt“

### 17. März 2024 „Vergeben und Vergessen?“

Wie oft hört man von jemanden „Schwamm drüber. Alles vergeben und vergessen.“, nur um kurz später feststellen zu müssen, es ist doch nicht vergessen. Und gelingt es mir in der umgekehrten Situation wiederum wirklich zu vergeben und zu vergessen?



In diesem Gottesdienst wollen wir Gott dazu befragen und von IHM lernen, wie das wirklich geht zu vergeben und zu vergessen.

## **UNSERE GOTTESDIENSTFORMATE IM ÜBERBLICK**

In unserer Gemeinde rufen uns die Glocken an vielen verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Zeiten und Formaten zum Gottesdienst. Da ist bestimmt auch etwas für Sie dabei. Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!



### **Emmauskirche**

Bei diesem Gottesdienstbringen sich verschiedene Gruppen unserer Gemeinde ein. Deshalb ist es immer etwas ganz Besonderes und wir hoffen, dass wir alle am Ende jedes Mal wie die Emmausjünger zueinander sagen können: »Hat es uns nicht tief berührt, als er unterwegs mit uns sprach und uns die Heilige Schrift erklärte?« (Lk 24,32)

### **Gottesdienst in liturgischer Form**

Bei diesem Gottesdienst besinnen wir uns auf unsere lutherischen Wurzeln und feiern nach der klassischen Liturgie. Dabei steht die Tradition im Vordergrund. Es wird greifbar: Unser Gott ist da in Zeit und Ewigkeit.

### **Gottesdienst mal Anders**

Das Team von etwa fünf Ehrenamtlichen bereitet diesen besonderen Abendgottesdienst intensiv vor, entwickelt ein Anspiel, überlegt sich die passende Musik, gestaltet geeignete Deko... Und ab und zu erwartet die Gottesdienstbesucher auch die ein oder andere Überraschung!

### **Kinderkirche**

Alle Kinder zwischen drei und zwölf Jahren sind dazu herzlich eingeladen. Wir treffen uns zu verschiedenen Zeiten und an unterschiedlichen Orten, damit auch jede und jeder, der Lust hat, wirklich die Chance bekommt, dabei zu sein. Du wirst eine biblische Geschichte entdecken und darfst dazu kreativ werden.

### **Kirche für Groß und Klein**

Zu besonderen Tagen im Kirchenjahr laden wir zur Kirche für Groß und Klein. Jung und Alt feiern gemeinsam, singen, beten und erleben eine Geschichte aus der Bibel. Dabei entdecken wir: Gott ist da.

### **Mini-Gottesdienst**

Mit unseren Kleinsten feiern wir zu besonderen Festtagen einen bunten Mini-Gottesdienst in und auch mal um unser Gemeindezentrum herum. Es wird gesungen, gelacht und eine Geschichte miterlebt.

### **Wort-Gottesdienst**

Bei diesem kürzer gehaltenen Gottesdienst steht das Hören auf das Wort Gottes im Zentrum.

# GOTTESDIENSTE

## Gottesdienste extra für Sie regional vernetzt

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht aller evangelischer Gottesdienste in unserer Umgebung. Durch diese Kooperation bieten wir Ihnen ein umfassendes Gottesdienstangebot von klassischen über moderne bis hin zu experimentellen Gottesdienstformen.

Auch die Gottesdienstorte und Gottesdienstzeiten sind vielfältig.

**Sie sind zu allen Gottesdiensten und Andachten herzlich eingeladen und in jeder Kirche und Gemeinde jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!**

## Gottesdienstorte in den Kirchengemeinden

### Eschau:

- Kana-Haus Eschau  
*Rathausstraße 15, 63863 Eschau*
- Epiphaniaskirche Eschau  
*Kirchstraße 11, 63863 Eschau*
- Betsaal Mönchberg  
*Hauptstraße 44, 63933 Mönchberg*
- Kath. Kirche St. Johannes der Täufer Mönchberg  
*Schwimmbadstr. 10, 63933 Mönchberg*
- Betsaal Mönchberg  
*Hauptstraße 44, 63933 Mönchberg*
- Kirche „Zum guten Hirten“ Wildensee  
*Wildensee 81, 63863 Eschau*
- Kath. Pfarrkirche „St. Laurentius“ Sommerau  
*Elsavastraße 125, 63863 Eschau*
- Kath. Pfarrkirche Röllbach - St. Peter und Paul  
*Deutscher Hof 9, 63934 Röllbach*
- Gemeinderaum Volksschule Elsavatal Heimbuchenthal  
*Bergstraße 6, 63872 Heimbuchenthal*

### Hofstetten:

- St. Michaelskirche Hofstetten  
*Eichelsbacher Str. 11,  
63839 Kleinwallstadt/ Hofstetten*
- Evang. Gemeindehaus Sulzbach  
*Jahnstr. 16, 63834 Sulzbach*
- Kath. Kirche St. Anna Sulzbach  
*Spessartstraße 2, 63834 Sulzbach*

### Obernburg:

- Friedenskirche Obernburg  
*Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg*
- Pfarrheim St. Gertraud Eisenfeld  
*Adam-Zirkel-Str. 6, 63820 Eisenfeld*
- Trinitatiskirche Mömlingen  
*Jahnstraße 22, 63853 Mömlingen*

### Legende



Abendmahl



Familiengottesdienst



Eschauer-Gottesdienste für Kinder und Familien

# GOTTESDIENSTE

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
Februar				
<b>So</b> <b>4. Februar</b> <i>Sexagesimä</i>	ESCHAU 	10:30	<b>Kana-Haus - (Winterkirche)</b> <i>Kirche für Groß und Klein mit Segnung der Kirchenentdecker, anschl. Kirchencafé</i>	Riegel und Team
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Haas/Mehlig
	SULZBACH	16:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Buschhaus
<b>Mi</b> <b>7. Februar</b>	MÖNCHBERG	19:00	<b>Katholische Kirche</b> <i>Nacht der Lichter – Ökumenisches Taizégebet für den Frieden</i>	Englert/ Leipold und Team
<b>So</b> <b>11. Februar</b> <i>Estomihi</i>	ESCHAU	9:30	<b>Kana-Haus - (Winterkirche)</b> <i>Wortgottesdienst</i>	Neu
	WILDENSEE	10:30	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Wortgottesdienst</i>	Neu
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Burkart
	ELSENFELD 	10:30	<b>Pfarrheim St. Gertraud</b> <i>Familiengottesdienst</i>	Riegel
<b>Mi</b> <b>14. Februar</b> <i>Aschermittwoch</i>	ESCHAU 	19:00	<b>Kana-Haus</b> <i>Abendmahlsfeier mit Eröffnung der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ (Einzelkeich)</i>	Englert
	HOFSTETTEN	18:30	<b>St. Michaelskirche</b> <i>anschl. Fischessen to go</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	18:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Abendmahlsgottesdienst (Wandelabendmahl)</i>	Wachsmann
<b>So</b> <b>18. Februar</b> <i>Invokavit</i>	ESCHAU	9:30	<b>Kana-Haus - (Winterkirche)</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form mit Gottesdienstnachgespräch</i>	Wachsmann
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röble
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Wachsmann
<b>Mi 21. Februar</b>	ESCHAU	19:00	<b>Kana-Haus</b> <i>An-ge-dacht in der Passionszeit</i>	Kleinschroth
<b>So</b> <b>25. Februar</b> <i>Reminiszere</i>	ESCHAU	10:30	<b>Kana-Haus - (Winterkirche)</b> <i>Emmauskirche mit Einführung der Konfis 2025 und Taufe, anschl. Kirchencafé</i>	Englert/ Riegel
		10:30	<b>Kinderkirchen-Gottesdienst</b>	Kiki-Team
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Bohnhoff
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b>	Bohnhoff
<b>Mi 28. Februar</b>	ESCHAU	19:00	<b>Kana-Haus</b> <i>An-ge-dacht in der Passionszeit</i>	EJ Elsava

# GOTTESDIENSTE

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>März</b>				
<b>Fr 1. März</b> <i>Weltgebetsstag</i>	SOMMERAU	19:00	<b>Sankt Laurentius</b> <i>Weltgebetsstag</i>	Team
	RÖLLBACH	19:00	<b>Katholische Pfarrkirche</b> <i>Weltgebetsstag</i>	Team
	HOFSTETTEN	19:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Weltgebetsstag</i>	Team
	SULZBACH	18:00	<b>Evang. Gemeindehaus</b> <i>Weltgebetsstag</i>	Team
	ELSENFELD	18:00	<b>Pfarrheim St. Gertraud</b> <i>Weltgebetsstag</i>	Team
<b>So 3. März</b> <i>Okuli</i>	ESCHAU	9:30	<b>Kana-Haus - (Winterkirche)</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Neu
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Neu
<b>Mi 6. März</b>	ESCHAU	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>An-ge-dacht in der Passionszeit</i>	Team Mönchberg
<b>So 10. März</b> <i>Lätare</i>	ESCHAU	9:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Wachsmann
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röble
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Wachsmann
<b>Mi 13. März</b>	ESCHAU	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>An-ge-dacht in der Passionszeit</i>	Polataitshouk und Pinz
<b>So 17. März</b> <i>Judika</i>	ESCHAU	9:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Wortgottesdienst zur Eröffnung des Gauschützentages</i>	Happ
	WILDENSEE	10:30	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Wortgottesdienst</i>	Happ
	HEIMBUCHEN- THAL	18:00	<b>Gottesdienstraum Volkshule</b> <i>Gottesdienst mal Anders</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Vorstellungsgottesdienst der Konfis</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Bohnhoff
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b>	Bohnhoff
<b>Mi 20. März</b>	ESCHAU	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>An-ge-dacht in der Passionszeit</i>	Kleinschroth
<b>Sa 23. März</b>	HOFSTETTEN	17:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Beichtgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Konfirmation</i>	Haas/Mehlig
<b>So 24. März</b> <i>Palmsonntag</i>	ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Mini-Gottesdienst</i>	Riegel
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Konfirmation</i>	Haas/Mehlig
	HOFSTETTEN	14:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Konfirmation</i>	Haas/Mehlig
	SULZBACH	12:00	<b>Evang. Gemeindehaus</b> <i>Konfirmation</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Buschhaus
	ELSENFELD	11:00	<b>Pfarrheim St. Gertraud</b>	Buschhaus
<b>Mo 25. März</b>	OBERNBURG	19:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Gebet unter dem Kreuz</i>	Wachsmann

# GOTTESDIENSTE

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>Di 26. März</b>	OBERNBURG	19:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Gebet unter dem Kreuz</i>	Wachsmann
<b>Mi 27. März</b>	OBERNBURG	19:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Gebet unter dem Kreuz</i>	Wachsmann
<b>Do 28. März</b> Gründonnerstag	ESCHAU 	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Tischabendmahlsfeier</i>	Englert / Riegel und Team
	HOFSTETTEN 	19:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Beichte</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	19:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Gebet unter dem Kreuz mit Abend- mahlsfeier</i>	Wachsmann
<b>Fr 29. März</b> Karfreitag	ESCHAU	15:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Andacht zur Todesstunde mit der Liedertafel</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst</i>	Haas/Mehlig
	SULZBACH 	16:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b> <i>Gottesdienst mit Abendmahl (Weinhostie)</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	9:30	<b>Friedenskirche</b> <i>Abendmahls-gottesdienst</i>	Bock
<b>Sa 30. März</b> Karsamstag	HOFSTETTEN	20:30 - 22:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Osternacht to go</i>	Haas/Mehlig
<b>So 31. März</b> Ostersonntag  Beginn Sommerzeit!	ESCHAU	6:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Osternacht mit Taferinnerung, anschl. Osterfrühstück</i>	Riegel
		9:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Festgottesdienst in liturgischer Form mit Abendmahl (Wandelabendmahl) gemeinsam mit den Kirchenbläsern</i>	Englert
	HOFSTETTEN 	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Festgottesdienst mit Abendmahl (Wandelabendmahl)</i>	Englert

Entsetzt euch nicht!

MARKUS 16,6

Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den  
Gekreuzigten. Er ist **auferstanden**,  
er ist nicht hier. «

Monatsspruch MÄRZ 2024

# GOTTESDIENSTE

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>April</b>				
<b>Mo 1. April</b> <i>Ostermontag</i>	ESCHAU 	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> TREFFPUNKT IM KANA-HAUS: 9:30 Uhr Kinderkirche für Groß und Klein	Riegel und Team
	MÖNCHBERG 	10:30	<b>Betsaal</b> Abendmahlfeier (Einzelkelch)	Englert
<b>So 7. April</b> <i>Quasimodogeniti</i>	ESCHAU	9:30	<b>Epiphaniaskirche</b> Gottesdienst in liturgischer Form	Wachsmann
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> Konfirmation	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	10:30	<b>Friedenskirche</b> Familiengottesdienst	Riegel
	MÖMLINGEN 	11:00	<b>Trinitatiskirche</b> Gottesdienst mit Abendmahl	Wachsmann
<b>So 14. April</b> <i>Misericordias Domini</i>	ESCHAU	9:30	<b>Epiphaniaskirche</b> Gottesdienst in liturgischer Form	Happ
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> Konfirmation	Haas/Mehlig
	SULZBACH	11:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b> Taufgottesdienst	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> Gottesdienst in liturgischer Form	Happ
<b>So 21. April</b> <i>Jubilare</i>	ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> Festgottesdienst zum Büchereijubiläum, anschl. Empfang	Englert und Team
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röble
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Buschhaus
	ELSENFELD	11:00	<b>Pfarrheim St. Gertraud</b>	Buschhaus
<b>Mi 24. April</b>	ESCHAU	ab 14:30	<b>Epiphaniaskirche</b> „Einfach heiraten“ – Aktion der Landes- kirche	Englert
	ESCHAU	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> Gottesdienst für Verliebte mit Segnung der Paare (Auch Jubelpaare sind herzlich eingeladen)	Englert
<b>Sa 27. April</b> <i>Florianstag</i>	WILDENSEE	16:00	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> Feuerwehrgottesdienst	Fecher
	SULZBACH	18:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b>	Preu
<b>So 28. April</b> <i>Kantate</i>	ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> Emmauskirche als Vorstellung der Konfts 2024 – „Und woran glaubst Du?“, anschl. Kirchencafé	Englert/ Riegel und Team
		10:30	<b>Kinderkirchen-Gottesdienst</b>	Kiki-Team
	HOFSTETTEN 	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> Familiengottesdienst mit unserem Kinder- garten, anschließend Kindergartenfest	Burkart
	OBERNBURG 	9:30	<b>Friedenskirche</b> Gottesdienst mit Abendmahl	Bohnhoff
	MÖMLINGEN 	11:00	<b>Trinitatiskirche</b> Gottesdienst mit Abendmahl	Bohnhoff

### Neuigkeiten aus der Bücherei

Jedes Jahr wird zum Ende des Jahres eine Bibliotheksstatistik erstellt und ich bin immer wieder aufs neue überrascht wie viele Bücher, Spiele, Cds und auch Tonies wir haben und dass alles in unseren Raum im Kana-Haus reinpasst. 4077 Printmedien und insgesamt 468 Tonies, Cd's und Spiele haben wir in der Bücherei stehen.

Halt, das stimmt nicht ganz: Am 31.12.2023 waren 1384 von unseren Medien unterwegs. Über 10000 Medien wurden 2023 ausgeliehen. Wir freuen uns sehr, dass wir so großen Zuspruch haben. Die ersten neuen Bücher und Tonies sind schon bestellt. Freut euch darauf. Wir freuen uns auf ein neues Büchereijahr 2024 mit vielen LeserInnen und Aktionen.

*Ute Obst-Freudenberger*

### Festakt zum 30-jährigen Bestehen

Im Jubiläumsjahr 2024 kommen wir aus dem Feiern gar nicht mehr heraus. Auch ein offizieller Festakt mit Empfang darf da nicht fehlen. Dazu laden wir alle Freundinnen und Freunde der Kinder- und Jugendbücherei Eschau **am 21. April um 10.30 Uhr** zu einem **Festgottesdienst in die Epiphaniaskirche** ein. Wir wollen gemeinsam in Erinnerungen schwelgen und uns über die vielen schönen Bücher samt deren Geschichten freuen, die Große und Kleine in den letzten Jahren so



fasziniert haben. Denn natürlich dreht sich auch da alles um Bücher und ihre Geschichten. Im Anschluss feiern wir im Kana-Haus mit Sekt zum Anstoßen und netten Begegnungen weiter.

### Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendbücherei

Seit Jahren haben sich unsere Öffnungszeiten nicht geändert. Viele fleißige Hände machen das möglich. Vielen Dank an das gesamte Team. Ohne euch ginge das nicht!

**Dienstag: 16.00 – 17.00 Uhr**

**Donnerstag: 17.00 – 18.00 Uhr**

**jeden 3. Donnerstag im Monat:  
17.00 – 19.00 Uhr**

**Freitag: 16.00 – 17.00 Uhr**

Und schaut doch auch mal in unseren **Online-Katalog** bevor ein Buch gekauft wird. Lektüresuche ist so zu jeder Zeit möglich: [www.bibkat.de/buechereieschau](http://www.bibkat.de/buechereieschau).

## Turbulente Zeiten im Abenteuerland

In den letzten Wochen vor Weihnachten war es – wie soll es anders sein – wieder sehr turbulent. Da wurden Weihnachtsgeschenke gefertigt und ein vorweihnachtlicher Gottesdienst geplant und durchgeführt. Aber, wie es immer so ist: Wir haben es geschafft. Der Gottesdienst war sehr schön und wir konnten uns alle auf die letzte Woche im Advent einstellen. Zur Einstimmung und um das Warten bis Weihnachten zu verkürzen, erlebten die Kinder eine ganz **besondere Adventszeit**. In der Krippe begleiteten die Kinder „Mischa, den Bären“, im Kindergarten wurde täglich eine andere (besondere) Aktion von Mitarbeiterinnen und auch Eltern angeboten und im Hort fand täglich zwischen 15.30 und 16.00 Uhr ein Adventsstündchen statt. Dies alles genossen die Kinder sehr.

Letztes Jahr haben wir Ihnen im ersten Kirchenboten des Jahres 2023 über den Spatenstich der neuen Kita erzählt. Bis jetzt sind wir schon ganz oft an „unsere“ **Baustelle** gelaufen und haben die Arbeiten beobachtet und geschaut, dass auch alles richtig gemacht wird. Im Herbst 2023 war dann Richtfest und wir sind gespannt, ob wir im Herbst 2024 die neuen Räume beziehen können. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Immer wieder erscheinen auch im „Amtsblatt“ der Marktgemeinde Eschau kleine Artikel dazu.

Es dauert gar nicht lange und schon können wir **am 8. Februar die Faschingsparty** steigen lassen.



Wir starten, gut gesättigt, gegen 10.30 Uhr Richtung Rathaus. Dort stürmen wir die Räume und kommen danach natürlich auch noch beim Gemeindebüro vorbei. Wir werden Pfarrerin Englert und alle, die zu diesem Zeitpunkt im Gemeindebüro sind mit viel Tamtam begrüßen.

Am Freitag, **15. März**, möchten wir alle Interessierte zu einem **Nachmittag der offenen Tür** einladen. Ab **15.30 Uhr bis 17.00 Uhr** können Sie alle vorbeikommen und sich über die Arbeit und die bestehenden Räumlichkeiten erkundigen. Die Mitarbeitenden stehen mit Rat und Tat zur Seite und geben gerne Auskunft. In dieser Zeit kann auch jedes zukünftige Kind zur Betreuung in einem der drei Bereiche angemeldet werden. Kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns!

Nun wünschen wir Ihnen eine schöne Zeit und bald einen schönen Frühling.

*Viele Grüße von allen Kleinen  
und Großen aus dem  
Abenteuerland.*

*Claudia Pfeifer*

## Taizégebet für den Frieden

Am 08. November 2023 fand in der katholischen Kirche Mönchberg unsere ökumenische Nacht der Lichter statt. Zu dem Motto "Sicher nicht - oder?" kamen etwa 70 Besucher aus beiden Kirchengemeinden zusammen. Was gibt uns Sicherheit bei all den aktuellen Verunsicherungen, die wir in Gesellschaft, Kirche und Politik zu spüren bekommen?

Manchmal sind wir schnell mit der Antwort und stellen sie doch kurz darauf wieder infrage. Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, die damit verbundene Energiekrise und die Verschärfung des Nahostkonflikts verunsichert viele Menschen immer mehr.



Deshalb haben wir uns an diesem Abend ganz bewusst mit Liedern aus Taizé, Psalmen und anderen Gebeten gemeinsam an Gott gewendet. Denn ER ist es, bei dem wir trotz aller Unsicherheiten immer Halt finden.

## Unterwegs mit Sankt Martin



"Sankt Martin, Sankt Martin" und "Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir", so tönte es am 11. November durch die Eschauer Straßen. Im 20 Minutentakt starteten unsere Laternenzüge am Kindergarten.

Auch in diesem Jahr waren wir wieder in vier Gruppen aufgeteilt unterwegs, damit vor allem die Kleinen mehr von der Geschichte des Heiligen Martins mitbekommen. So durften wir nachspüren, wie es dem Bettler in dieser kalten Nacht so erging. Auch das Pferd von Martin berichtete uns seine Sicht der Dinge und sogar das Schwert, das mit Martin schon so viele Kämpfe bestritten hatte, erzählte uns, wie besonders es für es war, als er diesmal dem Anderen etwas Gutes tun und den Mantel teilen durfte.

Daran haben wir uns dann gleich ein Beispiel genommen und ließen uns auch vom einsetzenden Regen davon nicht abhalten. Denn schließlich ist das ja das Wesentliche an Sankt Martin.

## Es weihnachtete sehr...

Weihnachten ist alle Jahre wieder nicht nur für die Kinder eine aufregende Zeit im Jahr. Auch für uns als Kirchengemeinde steigt in den Tagen bis zum Heiligen Abend die Aufregung merklich. Acht Gottesdienste in drei Tagen! Da ist vieles zu bedenken und es braucht noch mehr helfende Hände im Vorder- und Hintergrund, damit das auch alles so klappt.

Um so erleichterter sind wir rückblickend, dass das meiste doch reibungslos funktioniert hat und wir viele strahlende Gesichter begrüßen durften - angefangen beim Krippenspiel, wie wir in diesem Jahr einen besonderen Einblick in die Arbeit der Engel bekommen haben, über unsere Festgottesdienste mit Abendmahl an den beiden Weihnachtstagen bis hin zur musikalischen Christmette mit Austeilung des Friedenslichts zum Abschluss des Heiligen Abends.

Sehr stimmungsvoll war auch die Christvesper. Als in der vollbesetzten Epiphaniaskirche die Kirchenbläser im Wechsel mit der Orgel "O du fröhliche" anstimmten, war die Weihnachtsfreude für alle wirklich greifbar.



Ein weiteres Highlight in diesem Jahr - zumindest für die knapp 120 Besucherinnen und Besucher - war die Waldweihnacht für Groß und Klein an der Freizeitanlage in Wildensee. Das Team hatte die Hütte liebevoll geschmückt. Für das ultimative Stallfeeling wurde sogar Stroh herbeigeschafft. Als dann auch noch der Sturm aufzog und wir uns alle unter das Dach zusammenkuscheln mussten, war auch dem letzten richtig weihnachtlich zu Mute. Das Mitmach-Krippenspiel, bei dem wir zusammen die Weihnachtsgeschichte erlebten, tat dann das Übrige.

## Sternsingeraktion 2024

Nach einigen Jahren Pause waren dieses Jahr wieder die Sternsinger in Wildensee unterwegs. Am Samstag, den 13. Januar, zogen sie verkleidet als die Weisen aus dem Morgenland durch Wildensee und brachten den traditionellen Segen in die Häuser.

Mit den Spenden, die sie dafür bekommen haben, unterstützen die Sternsinger dieses Jahr Kinder in Amazonien, die schwer mit den Folgen des Klimawandels zu kämpfen haben.

In der Kinderkirche zum Auftakt haben wir entdeckt, dass wir, auch wenn wir denken, dass wir leere Hände haben, immer etwas für andere tun können. Also sind wir zu königlichen Hoheiten geworden und



wie Caspar, Melchior und Balthasar dem Stern gefolgt. Ausgestattet mit Segensbändchen wurden wir so alle auf die ein oder andere Weise zu einem Segen. Herzlichen Dank an Alle, die mitgemacht haben!

## Neujahresempfang der Mitarbeitendengemeinschaft



Es ist schon Tradition, dass sich die Ehrenamtlichen unserer Kirchengemeinde zu Beginn des neuen Jahres zu einem gemeinsamen Abend mit leckerem Essen und guten Gesprächen treffen - so auch 2024 am 14. Januar.

Zu diesem Anlass durften wir insgesamt 32 Ehrenamtliche willkommen heißen, die im vergangenen Jahr neu eine Aufgabe in unserer Gemeinde übernommen haben. Sie wurden für ihren Dienst gesegnet. Bei 22 Ehrenamtlichen haben wir uns für ihr langjähriges Engagement bedankt und sie aus ihrem Ehrenamt entlassen.

Außerdem duften wir einige Ehrungen vornehmen: Elisabeth Rippel wurde für 40 Jahre Engagement u.a. bei den Blumenfrauen geehrt. Dorett Kleinschroth und Eva-Maria Völker erhielten die Ehrenurkunde für 20 Jahre Dienst in der Kirchenmusik und Kerstin Hentschel für 10 Jahre Mitarbeit in der Kinderkirche geehrt.

## KONTAKTE

**POSTANSCHRIFT:** Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau  
Rathausstraße 17, 63863 Eschau

**In unserem Gemeindebüro treffen Sie uns zu folgenden Zeiten an:**

Di und Mi: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Do: 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Gerne begrüßen wir Sie auch jederzeit nach vorheriger Vereinbarung.

**INTERNETPRÄSENZ:** [www.eschau-evangelisch.de](http://www.eschau-evangelisch.de) oder auf Instagram



### IHRE ANSPRECHPARTNER:



#### **Geschäftsführende Pfarrerin**

Romina Englert – Gemeindeleitung, Gottesdienste, Seelsorge, Begleitung bei Kasualien

Telefon: 09374-970740, Mobil: 01520-4477637

Mail: [romina.englert@elkb.de](mailto:romina.englert@elkb.de)



#### **Jugendreferentin**

Lena Riegel – Arbeit mit Kindern, Familien und Jugendlichen, Begleitung von Ehrenamtlichen

Telefon: 0170-1893566

Mail: [lena.riegel@elkb.de](mailto:lena.riegel@elkb.de)



#### **Gemeinde-Assistentin**

Britta Heider – Büroleitung, Spendenverwaltung, Annahme von Kasualien etc.

Telefon: 09374-1270, Telefax: 09374-1202

Mail: [pfarramt.eschau@elkb.de](mailto:pfarramt.eschau@elkb.de)



#### **Leitung der evangelischen Kindertagesstätte Abenteuerland**

Claudia Pfeifer – KiTa-Leitung, Personalführung, Verwaltung

Telefon: 09374-1824

Mail: [kita.abenteuerland@elkb.de](mailto:kita.abenteuerland@elkb.de)

**Reinigungskraft** – Hilde Völker (Reinigung des Gemeindezentrums Eschau und Begleitung der Vermietungen)

**Kirchenmusik** (in alphabetischer Reihenfolge) – Johannes Happ, Dorett Kleinschroth, Stephanie Lang, Eva-Maria Völker



#### **Vorsitzende des Kirchenvorstands**

Iris Degen, Telefon: 09374-322, [iris.degen@elkb.de](mailto:iris.degen@elkb.de)

#### **Vertrauensmann des Kirchenvorstands**

Otto Rummel, Telefon: 09374-8333



WENN DIE  
SCHULDEN  
ÜBER DEN KOPF  
WACHSEN ...

Frühjahrssammlung  
**Soziale  
Schuldner-  
beratung**  
11. - 17. März 2024

DIAKONIE. DU BIST  
DER **UNTERSCHIED.**